



# Jahresbericht LV Albis 2024



# Jahresbericht LV Albis 2024

---

## INHALTSVERZEICHNIS

<b>Jahresbericht des Präsidenten</b>	<b>- 2 -</b>
<b>Jahresberichte Sportbetrieb</b>	<b>- 4 -</b>
<b>Jahresabschluss 2024 und Budget 2025</b>	<b>- 10 -</b>
<b>Ehrenmitglieder</b>	<b>- 12 -</b>
<b>Jahresprogramm 2025</b>	<b>- 13 -</b>

## JAHRESBERICHT DES PRÄSIDENTEN

Sportlich standen im Jahr 2024 die Olympischen Spiele in Paris im Mittelpunkt. Leider sorgten andere Vorkommnisse neben den Sportstätten für grossen Gesprächsstoff. So wurde das Abendmahl bei der Eröffnungsfeier verhöhnt. Dann war alles abgesichert und bewacht, so dass man sich durchaus fragen durfte, inwiefern dieser Anlass etwas mit Olympischen Spielen zu tun hatte. Der Höhepunkt war dann der Frauen-Boxkampf mit einem Mann im Final - der Unterschied stach ins Auge.

### Sportliches

Für die LV Albis begann das Jahr 2024 mit einem Paukenschlag. Am 23. März 2024 gab es beim UBS Kids Cup Team der U10 Girls mit Elena und Vanessa Jäggi, Emma Berger, Alicja Beksa, Chiara Gianotti und Mia Bieri einen der grössten Erfolge in der Geschichte der LV Albis, nämlich den ersten Rang beim Schweizer Final. Ronnie Wicki bewies damals in der Teamzusammenstellung ein gutes Händchen. Enrico Bieri mit seinem Trainerteam verwirklichte dann diese famose Leistung. Herzliche Gratulation!

Diese Leistung schien dann eine unglaubliche Anziehung auf die Kategorie U10 zu haben. Zwei Dutzend Kinder der U10 wollten in die LV Albis eintreten. Die personellen und räumlichen Kapazitäten waren und sind auch heute noch begrenzt, so dass es Wartelisten gibt. Diese Entwicklung ist sicher sehr erfreulich, spiegelt aber auch die fehlenden Möglichkeiten im Rahmen der Jugendriege in den verschiedenen Gemeinden.

### Sportpark im Moos

Am 28. September 2025 sollen die Stimmberechtigten der Stadt Affoltern über einen Gesamtkredit für die Planung und den Bau des neuen Infrastrukturgebäudes sowie für die Sanierung und Neugestaltung der Sportanlagen abstimmen. Geplant ist, das neue Infrastrukturgebäude im Sommer 2027 in Betrieb zu nehmen.

Sobald klar ist, wann und wie gebaut wird, dürfte die LV Albis vor grössere Herausforderungen gestellt werden. So benötigen wir temporäre Räumlichkeiten für die Unterbringung des gesamten Materials. Dann werden wir alternative Trainingsmöglichkeiten suchen, damit wir dennoch gut vorbereitet in die Saisons 2026 und 2027 starten können.

### Ausblick

Die folgenden Daten und Veranstaltungen sind bereits definiert:

Freitag, 21. März 2025	47. Generalversammlung im Centro Sociale, Affoltern am Albis
Samstag, 23. August 2025	4. Q-Wettkampf in Affoltern am Albis
Sonntag, 7. Dezember 2025	26. Chlauslauf

Ich danke der Trainingsleitung, allen Funktionären, Helfern, Eltern, Athletinnen und Athleten für Ihr Engagement in der LV Albis.

Roland Schuster  
Präsident LV Albis

## JAHRESBERICHTE SPORTBETRIEB

### Jahresbericht U10 und U12

#### Reppischtalllauf

Am ersten Wettkampf im neuen Jahr schon die ersten Podestplätze. Bei den Piccolo Mädchen, die ersten vier Plätze, alle LV Albis. 1. Mei Blättler, 2. Fiona Keist, 3. Marie Haag, 4. Lia Keller, 9. Ella Aschwanden. Piccolo Knaben, 2. Rang Colin Heinrich

#### UBS Kids Cup Team

4 Teams qualifizierten sich für den Regionalfinal. Dort gewannen die U10 W, was die Qualifikation für den CH-Final bedeutete.

Am CH-Final gelang einer der grössten Erfolge der LV Albis. Elena und Vanessa Jäggi, Emma Berger, Chiara Gianotti, Mia Bieri und Alicja Beksa gewannen nochmals und wurden somit Schweizermeister.



#### Quer durch Zug

Mit mehreren Teams am Start, aber für dieses Mal keine Podestplätze.

#### Trainingsweekend

Neuer Teilnehmerrekord am Trainingsweekend in Hedingen.

Am Samstag nach dem Morgentraining und dem feinen Mittagessen starteten alle Kids am integrierten UBS Kids Cup auf der Sportanlage Schachen/Schlag. Gerade für die U10 ist das ein wichtiger Anlass, war es doch für viele der erste Wettkampf überhaupt.

Am Ende des Weekends versammelten wir uns, mit allen Kids und Angehörigen sowie Schulfreunden zu einer Gedenkfeier für Ronnie, der im letzten Jahr so überraschend verstorbenen ist. Mario erwähnte, wie er Ronnie kannte, schon als Jugibueb, dann als Vater von zwei Mädchen und Athletinnen der LV Albis und auch als Trainer der U10. Patrick, ein Schulfreund, wusste gar manche Episoden aus der Schulzeit und gemeinsamen Fussballturnieren zu erzählen. Danach verköstigten uns die beiden Brüder Oliveri mit Grillwürsten und auch einige Moretti-Bieren, ganz im Sinne von Ronnie.



Am Sonntag waren OL, Stafetten und Frisbee Lektionen angesagt.

Vielen Dank an dieser Stelle allen beteiligten Trainer / Trainerinnen und dem Küchenteam Sabine und Dave Oliveri.

#### Landquart

Beim tollen Mehrkampf Meeting in Landquart starteten Vivienne Fischer 7. Rang, Kate Trachsel 8. Rang, Lia Keller 12. Rang und Florence Tobler 21. Rang. Jonas Ott stand auf dem Podest und konnte die Silbermedaille in Empfang nehmen.

## Jahresbericht LV Albis 2024

### Kantonale Meisterschaften

Über die vier Q-Wettkämpfe konnten sich folgende Athleten und Athletinnen unter den zwölf Besten qualifizieren und somit bei den Kantonalen Meisterschaften an den Start gehen. Bei den Jungs waren das Jonas Ott, Corsin Favre, Colin Heinrich und David Leiser. Bei den Mädchen Mei Blättler, Kate Trachsel, Fiona Keist, Fiona Bieri, Lia Keller, Vivienne Fischer und Malea Hutmacher.

Bei der Wurfdisziplin Kugelstossen waren 4 Athletinnen dabei. Die LV Albis holte sich den Doppelsieg mit über 7 Meter.

1. Rang - Fiona Bieri wurde Kantonalmeisterin mit 7.30m
2. Rang - Malea Hutmacher 7.10m
6. Rang - Vivienne Trachsel
8. Rang - Kate Trachsel

Auch im Pneuwurf starteten sie zu dritt. Silber holte sich Fiona Bieri, 5. Rang Vivienne und 10. Rang Malea.

Zwei 10. Ränge gab es im Ball für Fiona B. und im Hochsprung für Vivienne.

Mei und Kate sprinteten beim 60m Lauf, schieden aber nach den Vorläufen aus. Beim 600m Lauf lief Mei auf den guten 5. Rang, Fiona K. auf den 10. Rang und Vivienne wurde 14.

Wieder zu viert konnten Fiona K., Kate, Vivienne und Lia bei den 60m Hürden an den Start, erreichten leider kein Finallauf, aber alle eine PB.

Colin Heinrich lief 600m knapp am Podest (0.19s) vorbei auf Platz 4. Auf dem 13. Rang Jonas Ott sowie auch im Weitsprung und 10. Rang im Pneuwurf. Im Kugelstossen holte sich Corsin den 6. Rang, im Pneuwurf wurde er 14. Er startete auch bei 60m Hürden, schied aber bei den Vorläufen aus.

Beim Hochsprung waren Jonas, Corsin und David dabei, sogar mit jüngeren Jahrgängen, vielversprechend fürs nächste Jahr.

### Mehrkampf Uster

Die vier Jungs, Jonas Ott 12. Rang, Corsin Favre 17. Rang, David Leiser 36. Rang und Joel Stuber 38. Rang, ergatterten sich den 3. Rang in der Teamwertung.

Bei den Mädchen waren nur drei Teilnehmerinnen am Start. Deshalb gab es keine Teamwertung. Auf dem 18. Rang Mei Blättler, Ella Aschwanden 55. Rang und Luce Nembrini 56. Rang.

### Kellerämtlerlauf

Hier waren auch die U10 am Start mit sehr guten Resultaten.

Jg. 2015 Rang 1 Vanessa Jäggi, 2. Elena Jäggi, 4. Emma Berger, 5. Chiara Gianotti

Jg. 2016 Rang 1 Alina Tanadini, 5. Naomi Ott

Jg. 2015 Rang 1 Seàn Kerins

Jg. 2017 Rang 1 Adrian Gorbachev

Jg. 2013 Rang 2 Mei Blättler, 5. Kate Trachsel,

Jg. 2014 Rang 4 Jasmin Hummel, 6. Florence Tobler, 7. Luce Nembrini



### Trainingsgruppe U14

Leichtathletik ist im Grunde ein Paradebeispiel für eine Einzelsportart. Dennoch gehört zu Topleistungen noch mehr als nur Motivation und Talent. Das Trainingsumfeld, das heisst Trainer und Trainerinnen, Kollegen und Kolleginnen spielen für Bestleistungen ebenso eine wichtige Rolle, wie das familiäre und schulische Umfeld eines Athleten. Durch bestimmte Gruppendynamiken in einer Trainingsgruppe kann es leider passieren, dass einige Athletinnen oder Athleten die Motivation und die Freude an der Leichtathletik verlieren, obwohl sie Talent dafür mitbringen würden. Teamwettkämpfe wie der UBS Kids Cup Team oder das Quer durch Zug sind daher wichtige Gelegenheiten, sich als Teamkämpfer zu beweisen. Mit einem gemeinsamen Ziel vor Augen werden die Sportlerinnen und Sportler im Training zusätzlich angespornt und der Zusammenhalt in der Trainingsgruppe kann sich dadurch verbessern.

In der diesjährigen Ausgabe des **UBS Kids Cup Team**, welche schon im November 2023 mit der regionalen Ausscheidung in Zug begonnen hatte, qualifizierten sich ein Jungen- und ein Mädchen-Team für den Regionalfinal in Rapperswil. Dort landeten beide Teams auf dem guten 5. Schlussrang.

Der Staffeltwettkampf **Quer durch Zug** eröffnete wieder die Aussensaison. Von den drei angemeldeten Teams schaffte es ein Mädchen Team als Dritte aufs Podest.

Das **Trainingsweekend** vom 12./13. April 2024 fand dieses Jahr bei sonnigem Wetter in Hedingen statt. Das Weekend bietet jeweils eine schöne Gelegenheit, dass sich die Kinder der verschiedenen Altersstufen besser kennenlernen und die grösseren U14 auch etwas Verantwortung gegenüber den jüngeren TeilnehmerInnen übernehmen müssen. Zum Beispiel hat jedes Kind der U14 den Orientierungslauf vom Sonntag mit einem jüngeren Kind zusammen absolviert. Davon können alle Kinder profitieren. Ein grosses Dankeschön an Gaby und Mario, welche dieses Weekend jedes Jahr so toll organisieren.

Der Mai und Juni standen wieder ganz im Zeichen der **vier Q-Wettkämpfe**. Die über 20 teilnehmenden Athletinnen und Athleten der U14 konnten viele neue Bestleistungen erreichen. Der Heimwettkampf im Moos mutierte wegen Starkregen fast zu einem Schwimmwettkampf. Dennoch gaben die AthletInnen ihr bestens. Acht AthletInnen konnten sich, teils auch in mehreren Disziplinen, für den Kantonalfinal im Sihlhölzli qualifizieren.



Am **Kantonsfinal des UBS Kids Cup** war die Gruppe der U14 durch Nora Plüss, Lucia Perks und Maurin Wiesli vertreten. Louisa Oliveri und Jorik Steiger konnten sich für den Schweizerfinal des Mille Gruyère qualifizieren. Wir gratulieren euch allen für eure super Leistungen.

Beim saisonabschliessenden Mehrkampfmeeting in Uster gaben die teilnehmenden AthletInnen nochmals ihr bestens.

Danke an alle Trainerinnen und Trainer, ohne die der Trainingsbetrieb nicht möglich wäre.

Für das Leiterteam der U14 Kathrin

## Jahresbericht LV Albis Sprint- und Laufgruppe 2024

Die Laufgruppe der LV Albis hat sich im vergangenen Jahr prächtig entwickelt. Zeitweise fanden sich über 20 Athletinnen und Athleten im Training ein, was uns besonders stolz macht. Um den individuellen Bedürfnissen gerecht zu werden, haben wir das Training in verschiedene Leistungsgruppen aufgeteilt, wobei die Schwerpunkte auf Sprint sowie Mittel- und Langstrecken lagen. Trotz der vielfältigen Herausforderungen, die das Wetter uns auferlegt hat – von Schnee und Kälte über Regen, Wind und Hagel bis hin zur brütenden Hitze – blieb die Motivation der Gruppe stets beeindruckend hoch. Es wurde nahezu immer mit vollem Einsatz gekämpft und trainiert, und die Atmosphäre war durchweg positiv. Ein besonders schöner Moment war ein Training, das von einem spektakulären Regenbogen begleitet wurde und allen in Erinnerung blieb.

Im sportlichen Bereich gab es zahlreiche Höhepunkte, **die das Jahr 2024 zu einem der erfolgreichsten in der Geschichte der Laufgruppe machten.**



Dominik Bruno war einer der herausragenden Athleten der Saison. Mit einer unglaublichen Serie an Topleistungen stellte er gleich mehrere Vereinsrekorde auf – in der Halle über 60 Meter sowie im Freien über 100m, 150m und 200 Meter. Obwohl er im Winter die Qualifikation für die Schweizermeisterschaften knapp verpasste, gelang ihm dies im Sommer mit Bravour. Bei den Schweizermeisterschaften in Winterthur erreichte er das Halbfinale über 100 Meter, musste jedoch aufgrund einer Rückenverletzung auf eine weitere Teilnahme verzichten. Seine Leistungen haben dennoch gezeigt, welches Potenzial in ihm steckt.

Für Flurina war die Saison ein Wechselspiel aus Höhen und Tiefen. Ihr grösstes Highlight war zweifellos die Qualifikation für die Offroad-Europameisterschaften der U20. In Annecy stellte sie sich der internationalen Konkurrenz und belegte einen respektablen 20. Platz. Auch bei den Schweizermeisterschaften in Winterthur konnte Flurina glänzen: Mit einem neuen U20-Vereinsrekord über 5000 Meter bestätigte sie ihre Stärke. Dennoch war sie mit ihrem Lauf nicht vollständig zufrieden, da sie sich noch schnellere Zeiten zutraut. Diese Möglichkeit besteht auch im kommenden Jahr, da sie 2025 weiterhin in der Kategorie U20 startberechtigt ist.



Fotos: Alex Kaufmann

Nach einem schwierigen Jahr 2023 fand Cyrill in der vergangenen Saison wieder zu alter Stärke zurück. Gleich zu Beginn der Saison lief er über 1000 Meter eine neue persönliche Bestzeit, die ihm enormen Auftrieb gab. Auch über 800 Meter steigerte er sich weiter und qualifizierte sich für die Schweizermeisterschaften. Dort hatte er seinen ersten Einsatz bei den Aktiven, was für ihn ein besonderer Moment war. Trotz der Belastung durch die Rekrutenschule gelang es ihm in der zweiten Saisonhälfte, erneut eine persönliche Bestzeit zu laufen – ein Beweis für seine Ausdauer und seinen Kampfgeist.

## Schweizermeisterschaften Winterthur und Auffahrtsmeeting Langenthal



Auch Nora Käppeli überzeugte mit ihren Leistungen. In der Kategorie U18 zeigte sie grossartige Fortschritte und konnte den alten Vereinsrekord von Leonie Schilliger gleich viermal unterbieten. Ihre beste Zeit lief sie bei den Schweizermeisterschaften in Lausanne. Obwohl sie das Finale knapp verpasste, bewies sie, dass sie zu den besten Nachwuchsathlet:innen gehört und auch in Zukunft für Erfolge sorgen kann.

Das absolute Highlight des Jahres lieferte jedoch Mira Werder. Als Mitglied der LV Albis Laufgruppe und Starterin für die OLG Säuliamt sorgte sie bei den European Youth Orienteering Championships (EYOC) in Stettin für Furore. Mira holte zwei Goldmedaillen über die Lang- und Kurzdistanz sowie eine Silbermedaille mit der Staffel. Diese aussergewöhnlichen Leistungen haben nicht nur ihre eigene Klasse unter Beweis gestellt, sondern auch die gesamte Gruppe inspiriert.



Foto: International Orienteering Federation

## Abschliessender Rückblick und Ausblick

Die Saison 2024 hat gezeigt, wie viel Engagement, Leidenschaft und Potenzial in unserer Laufgruppe steckt. Jeder und jede Einzelne hat seinen Teil zu einem erfolgreichen Jahr beigetragen – sei es durch persönliche Bestleistungen, die Unterstützung im Training oder die positive Atmosphäre, die in der Gruppe herrscht.

Ein grosses Dankeschön gilt allen Athlet:innen, Trainer:innen und Unterstützer:innen, die dieses Jahr so besonders gemacht haben. Mit Blick auf die kommende Saison freuen wir uns auf weitere Erfolge, persönliche Fortschritte und viele unvergessliche Momente.

In diesem Sinne: "Keep up the good work!"



Trainingslager Dornbirn

Foto: Philippe Bandi





### **U16 bis Aktiv Technik/ Mehrkampf**

Mit viel Elan und Motivation starteten unsere Athletinnen und Athleten ins neue Jahr. Das regelmässige Circuit-Training in der Halle wurde schnell zur gewohnten Routine und legte eine solide Grundlage für die bevorstehende Saison. Auch wenn das Laufen bei winterlichen Temperaturen nicht immer auf Begeisterung stiess, zogen die meisten dennoch mit und verbesserten so ihre Grundlagenausdauer. Besonders herausfordernd, aber ebenso lehrreich, war das Training im Stabweitsprung. Diese technisch anspruchsvolle Disziplin erforderte ein hohes Mass an Koordination und Kraft – eine echte Herausforderung, die jedoch mit sichtbaren Fortschritten belohnt wurde. Trotz der intensiven Trainingsstunden kam der Spass nie zu kurz, denn unsere Gruppe zeichnet sich durch eine tolle Dynamik und einen starken Teamgeist aus.

Mit dem Wechsel ins Aussentraining wurden die ersten Erfolge aus den Wintereinheiten sichtbar. Besonders im Hochsprung und Speerwerfen zeigte sich die Begeisterung der Athleten, was sich auch in starken Leistungen widerspiegelte. In diesen Disziplinen konnten viele persönliche Bestleistungen erzielt werden, was die Motivation weiter steigerte. Die längeren Laufstrecken über 200 Meter blieben hingegen wenig beliebt – die Begeisterung hielt sich in Grenzen, und echte Laufbegeisterung konnte in diesem Bereich nicht geweckt werden.

Während sich einige dazu entschieden, in dieser Saison auf Wettkämpfe zu verzichten, stellten sich viele der Herausforderung und sammelten wertvolle Erfahrungen im Wettkampfgeschehen. Dabei konnten sie nicht einfach nur Fortschritte feststellen, sondern auch persönliche Bestleistungen erzielen. Besonders erfreulich war zu sehen, wie die Gemeinschaft innerhalb der Gruppe wuchs – gegenseitige Unterstützung in jedem Training und bei den Wettkämpfen spür- und sichtbar wurden.

Rückblickend war 2024 ein Jahr voller Entwicklung, Teamgeist und sportlicher Erfolge. Mit diesen positiven Erfahrungen blicken wir gespannt auf die kommende Saison und freuen uns auf neue Herausforderungen, spannende Wettkämpfe und viele weitere gemeinsame Erlebnisse. Der Herbst stand im Zeichen vom UBS Kids Cup Team und von Veränderung.

Remo Trachsel

Beim UBS Kids Cup Team nahmen je ein «Mädels» und ein «Jungs» Team teil. Beide Teams zeigten einen engagierten Wettkampf und klassierten sich je im Mittelfeld der Rangliste.

Die Veränderung fand insbesondere im Donnerstag Training statt. Gleich zwei frische und ehrgeizige Trainer/in sind im Herbst zur U16+ Technik und Mehrkampf Gruppe dazu gestossen. Gegenseitiges kennen lernen, teils chaotische Trainings (mal 20, mal 5 Athlet/innen, Schneefall Chaos, etc.), neue Trainingsübungen erlernen mit teils (ver-)zweifelnden Gesichter beider Seiten waren dann auch Trumpf in den Trainings.

Aber nichtsdestotrotz, es ist eine coole Truppe die U16+ und es macht Spass, als Trainer Teil davon zu sein.

In diesem Sinn, auf eine erfolgreiche und verletzungsfreie Saison 2025.

René Kämpf

# Jahresbericht LV Albis 2024

## JAHRESABSCHLUSS 2024 UND BUDGET 2025

### ERFOLGSRECHNUNG

#### ERTRAG

	Budget 2024	Rechnung 2024	Budget 2025
3000 Ertrag Q-Wettkampf	7 000,00	7 448,65	7 000,00
3030 Ertrag Säuliämtler-Lauf	-	3 310,70	3 000,00
3050 Ertrag Chlauslauf	6 900,00	4 864,33	3 500,00
<b>Total Ertrag Veranstaltungen</b>	<b>13 900,00</b>	<b>15 623,68</b>	<b>13 500,00</b>
3110 Ertrag Trainingslager	7 200,00	7 925,00	12 000,00
3120 Ertrag Trainingsweekend	2 400,00	2 560,00	2 400,00
<b>Total Ertrag Sportbetrieb</b>	<b>9 600,00</b>	<b>10 485,00</b>	<b>14 400,00</b>
3410 Mitgliederbeiträge Aktive	26 000,00	26 202,50	27 500,00
3411 Helferbeiträge Aktive	5 000,00	6 900,00	6 300,00
3420 Mitgliederbeiträge Passive	300,00	456,72	400,00
3610 Gönnerbeiträge	2 500,00	2 500,00	2 500,00
3620 Beiträge J+S etc.	10 000,00	10 614,89	11 500,00
<b>Total Ertrag Beiträge</b>	<b>43 800,00</b>	<b>46 674,11</b>	<b>48 200,00</b>
3630 Sonstiger Ertrag	5 500,00	7 226,00	500,00
3640 Sponsorenerträge	3 000,00	3 000,00	3 000,00
<b>Total Ertrag diverses</b>	<b>8 500,00</b>	<b>10 226,00</b>	<b>3 500,00</b>
<b>TOTAL ERTRAG</b>	<b>75 800,00</b>	<b>83 008,79</b>	<b>79 600,00</b>

#### AUFWAND

	Budget 2024	Rechnung 2024	Budget 2025
4000 Aufwand Q-Wettkampf	5 200,00	4 538,95	5 000,00
4030 Aufwand Säuliämtler-Lauf	-	1 871,46	1 500,00
4050 Aufwand Chlauslauf	7 700,00	8 824,80	5 500,00
<b>Total Aufwand Veranstaltungen</b>	<b>12 900,00</b>	<b>15 235,21</b>	<b>12 000,00</b>
4100 Lizenzen/Startgelder	11 300,00	12 329,00	12 100,00
4110 Aufwand Trainingslager	8 000,00	8 437,79	13 000,00
4120 Aufwand Trainingsweekend	3 000,00	3 287,65	3 000,00
4130 Entschädigung Trainer	14 000,00	13 968,60	19 000,00
4131 Entschädigung Technischer Leiter	8 400,00	8 400,00	8 400,00
4140 Weiterbildung	500,00	-	500,00
4150 Diverses Sportbetrieb	5 100,00	3 505,50	4 800,00
<b>Total Aufwand Sportbetrieb</b>	<b>50 300,00</b>	<b>49 928,54</b>	<b>60 800,00</b>
6510 Büromaterial	100,00	-	100,00
6520 Spesen Vorstand/OK	2 900,00	2 142,90	2 900,00
6530 Ehrungen und Geschenke	4 000,00	4 913,00	2 900,00
6720 Vereinsnähe	2 000,00	1 280,95	1 800,00
6730 Sonstiger Aufwand	2 700,00	5 214,40	2 700,00
6300 Beiträge Verband u.a.	4 500,00	5 025,00	5 100,00
6600 Newsletter/Internet/EDV	1 500,00	789,30	1 000,00
6900 Bank- und PC-Spesen	50,00	66,12	100,00
<b>Sonstiger Betriebsaufwand</b>	<b>17 750,00</b>	<b>19 431,67</b>	<b>16 600,00</b>
<b>TOTAL AUFWAND</b>	<b>80 950,00</b>	<b>84 595,42</b>	<b>89 400,00</b>
<b>JAHRESERFOLG</b>	<b>-5 150,00</b>	<b>-1 586,63</b>	<b>-9 800,00</b>

# Jahresbericht LV Albis 2024

## ÜBERSICHT WETTKÄMPFE

	Budget 2024	Rechnung 2024	Budget 2025
3000 Ertrag Q-Wettkampf	7 000,00	7 448,65	7 000,00
4000 Aufwand Q-Wettkampf	-5 200,00	-4 538,95	-5 000,00
<b>Total Erfolg Quali-Wettkampf</b>	<b>1 800,00</b>	<b>2 909,70</b>	<b>2 000,00</b>
3030 Ertrag Säuliämtler-Lauf	-	3 310,70	3 000,00
4030 Aufwand Säuliämtler-Lauf	-	-1 871,46	-1 500,00
<b>Total Erfolg Säuliämtler-Lauf</b>	<b>-</b>	<b>1 439,24</b>	<b>1 500,00</b>
3050 Ertrag Chlauslauf	6 900,00	4 864,33	3 500,00
4050 Aufwand Chlauslauf	-7 700,00	-8 824,80	-5 500,00
<b>Total Erfolg Chlauslauf</b>	<b>-800,00</b>	<b>-3 960,47</b>	<b>-2 000,00</b>
3110 Ertrag Trainingslager	7 200,00	7 925,00	12 000,00
4110 Aufwand Trainingslager	-8 000,00	-8 437,79	-13 000,00
<b>Total Erfolg Trainingslager</b>	<b>-800,00</b>	<b>-512,79</b>	<b>-1 000,00</b>
3120 Ertrag Trainingsweekend	2 400,00	2 560,00	2 400,00
4120 Aufwand Trainingsweekend	-3 000,00	-3 287,65	-3 000,00
<b>Total Erfolg Trainingsweekend</b>	<b>-600,00</b>	<b>-727,65</b>	<b>-600,00</b>

## Revisionsbericht der Jahresrechnung 2024

In Ausführung des uns erteilten Auftrages haben wir die per 31.12.2024 abgeschlossene Jahresrechnung der Leichtathletik-Vereinigung Albis im Sinne von Art. 728 OR geprüft und in Ordnung befunden.

Die Einnahmen- und Ausgabenbelege wurden stichprobenweise geprüft.


Die Darstellung des Geschäftsergebnisses und der Vermögenslage entspricht den gesetzlichen und statuarischen Vorschriften.

Bei einem Ertrag von Fr. 83'008.79 und einem Aufwand von Fr. 84'595.42 schliesst die Rechnung mit einem Verlust von Fr. 1'586.63 ab. Per 31.12.2024 beträgt das Eigenkapital Fr. 147'379.89.

Wir beantragen der Generalversammlung der Leichtathletik-Vereinigung Albis, die vorliegende Jahresrechnung vorbehaltlos zu genehmigen, und empfehlen, dem gesamten Vorstand unter Verdankung der geleisteten Dienste Entlastung zu erteilen.

Aesch, 1. März 2025

Die Revisorinnen

  
Silvia Müller

  
Valérie Zinder

### EHRENMITGLIEDER

Werner Gubler	1995
Hansueli von Allmen	1995
Samuel Züllig	1997
Werner Schmidiger	2000
Erhard Nyffeler	2002
Roger Gubler	2003
Erich Stutz	2003
Felix Bühler	2004
Brigitte Wyss-Gubler	2004
Walter Gossweiler	2006
Hanspeter Feller	2007
Marianne Truog-Gubler	2008
Peter Gessler	2008
Gaby Grond	2012
Mario Grond	2012
Peter Schiller	2014
Annemarie Spörri	2014
Maja Loder	2015
Max Loder	2015

## Jahresbericht LV Albis 2024

---

### JAHRESPROGRAMM 2025

Sa./So.	12./13.04.2025	Trainingsweekend bis U14, Hedingen
Mo - Fr.	19. - 26.04.2025	Trainingslager ab U16 in Dornbirn (AUT)
Sa.	17.05.2025	1. Q-Wettkampf ZH-Sihlhölzli / Thalwil
Sa./So.	24./25.05.2025	Mehrkampf-Meeting, Landquart
Sa.	07.06.2025	2. Q-Wettkampf Winterthur / ZH-Sihlhölzli
Sa.	28.06.2025	3. Q-Wettkampf ZH-Sihlhölzli / Regensdorf
<b>Sa.</b>	<b>23.08.2025</b>	<b>4. Q-Wettkampf</b> Winterthur / <b>Affoltern am Albis</b>
Sa./So.	23./24.08.2025	SM Aktive, Frauenfeld
Sa.	30.08.2025	UBS Kids Cup Final, Zürich-Letzigrund
Sa.	30.08.2025	SM Team, Martigny
Sa.	31.08.2025	SM Staffel, Nottwil
Sa.	06.09.2025	Visana Sprint Final, Ort offen
So.	07.09.2025	Kantonale Einkampfmeisterschaften U12 - U16, ZH-Sihlhölzli
Sa./So.	13./14.09.2025	SM U16/U18, Zofingen / SM U20/U23, Aarau
Sa./So.	20./21.09.2025	Mille Gruyère Final, Ort offen
<b>So.</b>	<b>07.12.2025</b>	<b>26. Säuliämtler Chlauslauf, Organisator LV Albis, Affoltern</b>
<b>2025 oder 2026</b>		<b>Sponsorenlauf</b>